

ANTIPOR® 60 (ST)

Art.-Nr. 2260

Stabilisierer nach EN 934-2 mit hydrophobierender Wirkung für die Betonwarenindustrie

ANWENDUNGSBEREICHE

ANTIPOR® 60 (ST) ist ein Stabilisierer für die Herstellung von farbigen Betonwaren im Konsistenzbereich F1. ANTIPOR® 60 (ST) homogenisiert das Betongefüge und hydrophobiert die Betonmasse.

ANTIPOR® 60 (ST) ermöglicht eine gleichmäßige, intensive Einfärbung und verringert das Auftreten von Ausblühungen im Beton.

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,4 – 1,5 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 4 – 15 ml je kg Zement.

WIRKUNGSWEISE

ANTIPOR® 60 (ST) hydrophobiert die Kapillarwände des Betons. Die Wasseraufnahme des Betons wird so deutlich reduziert und der Transport von gelöstem Calciumhydroxid an die Oberfläche wird stark verringert. Das Entstehen von Primär- und Sekundärausblühungen wird dadurch vermindert.

Durch seine oberflächenaktiven Substanzen verbessert ANTIPOR® 60 (ST) die Benetzung der Zementteilchen. So wird ein homogenes Betongefüge mit geschlossenen Oberflächen erzielt. Die Einfärbung wirkt intensiver und gleichmäßiger.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	milchig
Form	flüssig
Dichte	1,00 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert	6 ± 1
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na ₂ O-Äquivalent	< 1,0 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

ANTIPOR® 60 (ST) wird der nassen Mischung zugegeben.

Die Mischzeit sollte in Mischern mit besonders guter Mischwirkung mindestens eine Minute betragen.

Vor Gebrauch und nach längeren Standzeiten ist das Produkt zu homogenisieren.

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen.

Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 03. März 2022

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.